Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 11

Werbung

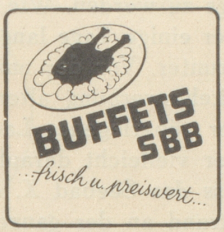
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wer an Zerrüttung des Nervensystems

mit Funktionsstörungen, Schwinden der besten Kräfte, nervösen Erschöpfungszuständen, Nervenzerrüttung und Begleiterscheinungen wie Schlaflosigkeit, nervösen Ueberreizungen, Folgen nervenruinierender Exzesse und Leidenschaften, Erschlaffung der Sexualorgane etc. leidet und geheilt sein will, schicke sein Wasser (Urin) und Krankheitsbeschreibung an das **Medizin- und Naturheilinstitut Niederurnen** (Ziegelbrücke). Gegr. 1903
Institutsarzt: Dr. J. Fuchs

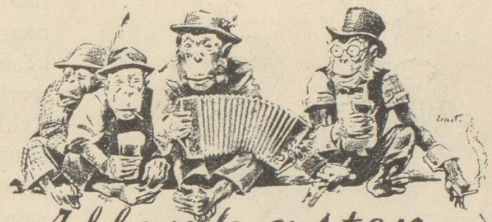
HÔTEL-VARIÉTÉ „SICHER WIE JOLD"

der Stadtkreis Zürich der mit Artisten verbunden

ZÜRICH, Marktgasse 17
Artistische Leitung: **Walter Schultheiss**
Täglich 4 Uhr und 8 Uhr, Sonntag nachm. 3½ Uhr

Die Variété-Programme der Artistenbörse

Darbietungen ersten Ranges



Affenkasten

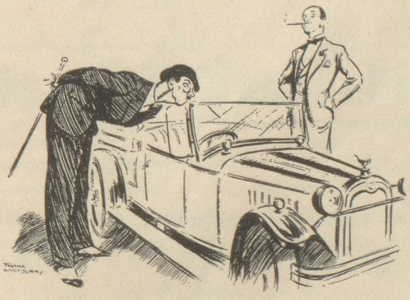
Aarau
Renoviert - Erweitert
Bekanntes Großrestaurant
ff. Feldschlößchen - Küche Ia.

Sind Sie in **GENF**
Rue de Berne 43
DANCING-BAR
PALAIS MASCOTTE
verschafft Ihnen einen angenehmen Abend und diverse Attraktionen.

Preß-Urteil über den Nebelspalter

im „Schweizer Baublatt" Nr. 17:

Der «Nebelspalter» ist die intelligenteste Schweizer Zeitschrift. Sehen Sie nach, wo anders Sie unsere Gefahren und unsere Narrheit ebenso flink erfasst und aufgezeigt finden. Nichts ist eindrücklicher als das Sinnbild, und nichts gibt diesem Sinnbild überzeugendere Kraft als der Humor. Es ist auch gar nicht leicht, das an der Oberfläche Liegende überhaupt zu sehen, und es ist noch weniger leicht, ein selbstverständliches Bild dafür zu finden. Erfinden Sie einmal einen guten Witz! Die Quadratur des Zirkels wird Ihnen noch vorher einfallen. Witze bloss zum Lachen, die klaubt der «Nebelspalter» so aus der Westentasche heraus. Für die Anspruchslosen. Weil die auch zu lachen haben wollen. Was ihm aber aus dem Herzen kommt, die blutigen Spässe, das bittere Lachen, dafür nimmt er seinen ganzen Ernst zusammen. Das sucht er in jenen Zeichnungen auszudrücken, von denen der Ahnungslose wohl glauben mag, sie seien nur so hingespielt. Dass es so aussieht, während sie doch mit vollendeter Kunst der Vereinfachung formuliert sind, ist ihr schönstes Lob. Die Hand Böcklis hat einen blitzblanken Strich. Gilsi bringt edle Dämmerungen in seine Blätter. Lindi macht den Hanswurst mit infantilen Grotesken, deren unaussprechlichen Humor wir im Herzen vergnügt absuchen. Danioths morbide Linearität mag beiläufig spasshaft wirken; ihr Wesen dekorative Erfindung. Naef hat Appenzeller Gold im Ohrläppchen. Die Sprache des schweizerischen Hofnarren ist einmal frech, einmal sackgrob, einmal treuherzig, einmal innerrhödlerisch hohnfroh, ein andermal plötzlich sehr artig; dann, wenn er sich irgendwo verhauen hat. Dann fühlt er sich nicht zu erhaben, auch einmal sich selber am Oehrchen zu nehmen. Rührend ist dann seine Zerknirschung. Aber das Schauspiel ist selten; nach echter Schweizerart lacht er lieber über andere. Nach echter Schweizerart machen wir uns gerne der Unart schuldig, uns hinwegzudrücken, wenn er mit dem Teller sein wohlverdientes Scherflein einziehen will.



„Und für was ist der kleine Zähler neben dem Oelmesser?"
„Das ist eine ganz neue Erfindung, und zeigt Ihnen die Zahl der Raten, die Sie noch schuldig sind!" Humorist

Nur beim Coiffeur
ist die feine
Wunderklinge
PRISTOL erhältlich.
Rote Packung 10 Stück mit 3 Loch . . . Fr. 1.90
Grüne Packung 10 Stück für alle Apparate Fr. 3.—
Jos. Mayer, Pronto Versand, Zürich 3, Ütlibergstr. 129

Sei ein Mann rauche Stumpen und Zigarren

Wer Stumpen und Zigarren raucht, schützt schweizerische Handarbeit